



Freitag, 15. Mai 2020 • Nummer 20

DIESE AUSGABE ERSCHEINT AUCH ONLINE

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE ALLMERSBACH

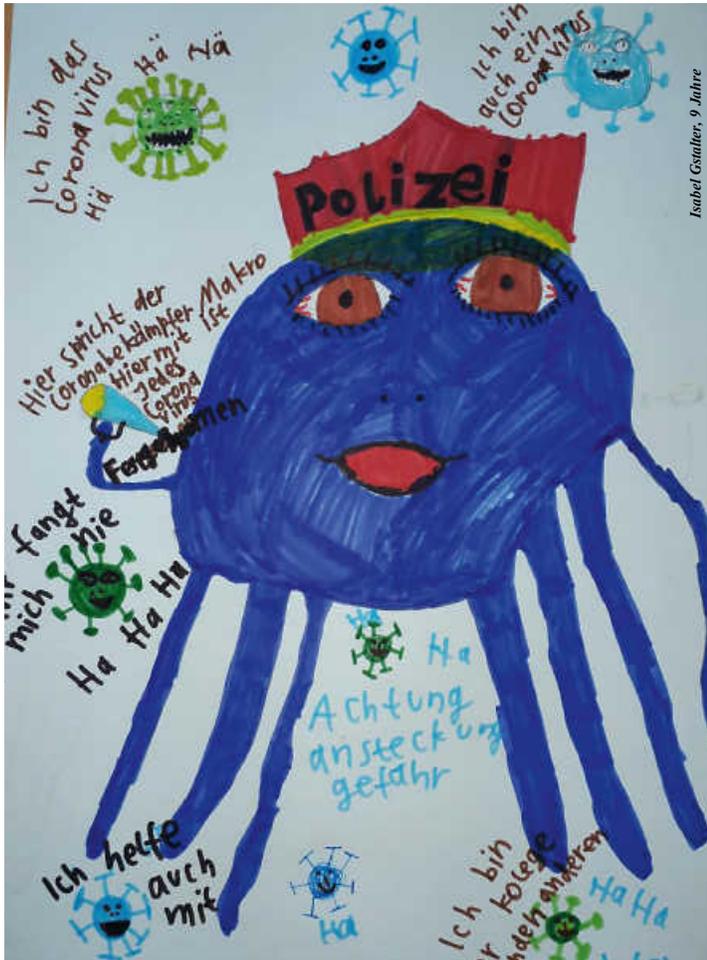
GEMEINDE IM SPIEGEL

WWW.FACEBOOK.COM/ALLMERSBACH.DE

WWW.ALLMERSBACH.DE

Gestaltet die Titelseite unserer Gemeindezeitung!!

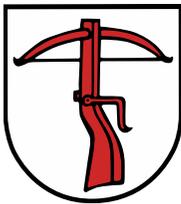
Liebe Kinder,
seit Wochen immer das Gleiche: kein Kindi, keine Schule, ... und viele Sachen, die Spaß machen, sind verboten. Wie schön wäre es ins Schwimmbad zu gehen, Oma und Opa zu besuchen oder mit Freunden zu spielen! Zwar könnt Ihr wieder auf den Spielplatz gehen, aber da müsst Ihr Abstand zu den anderen Kindern halten. Ich weiß nicht, wie lange das alles noch dauern wird. Aber wenn wir alle aufeinander aufpassen, wird alles wieder gut. Nun interessiert mich, wie es Euch gerade geht, was Ihr erlebt, was Euch Angst macht oder was zurzeit auch wirklich schön ist.



Isabel Gestalter, 9 Jahre

Malt doch ein schönes Bild und schickt es mir, damit ich es auf der sonst leeren Titelseite unserer Gemeindezeitung abdrucken kann.

Ich freue mich auf Eure Einsendungen!
Euer Bürgermeister



NOTDIENSTE	S 6	VEREINE	S 12	PARTEIEN	S --
AMTLICHES	S 5	SCHULE	S 7	KINDERGÄRTEN	S --
RUFNUMMERN	S 8	KIRCHEN	S 9	SONSTIGES	S 13



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Auslegungshinweise zur Corona-Verordnung (Stand 11.05.2020, 16 Uhr)

+++ Bitte beachten Sie, dass diese Auslegungshinweise kontinuierlich aktualisiert werden +++

Angesichts der dynamischen Entwicklung der Corona-Pandemie sah sich die Landesregierung zum Schutz von Leben und Gesundheit der Bevölkerung in der Pflicht, die Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus zu erlassen (Corona-Verordnung).

Nachfolgende Auflistungen dienen **als ergänzende Auslegungshinweise für Zweifelsfälle** der aktuell gültigen Corona-Verordnung. <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-der-landesregierung/>

Grundsätzlich gelten die Auslegungshinweise mit folgender Maßgabe:

Erforderliche Hygienestandards: Betriebe und Einrichtungen mit Kundenverkehr in geschlossenen Räumen haben darauf hinzuwirken, dass im Rahmen der örtlichen Gegebenheiten der Zutritt gesteuert und Warteschlangen vermieden werden. Insbesondere ist darauf hinzuwirken, dass ein Abstand von möglichst 2 Metern, mindestens 1,5 Metern zwischen Personen eingehalten wird, sofern keine geeigneten Trennvorrichtungen vorhanden sind (§ 4 Abs. 5 CoronaVO).

Für die Hygienevoraussetzungen in Einrichtungen des Einzelhandels gilt eine gemeinsame Verordnung des Wirtschaftsministeriums und des Sozialministeriums.

[Corona-Verordnung zur Öffnung des Einzelhandels](#)

Für die Hygienevoraussetzungen in Friseurbetrieben, Kosmetikstudios, Fußpflege und anderen körpernahen Dienstleistungen gilt eine gemeinsame Verordnung des Wirtschaftsministeriums und des Sozialministeriums.

https://wm.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-wm/intern/Dateien_Downloads/200510_CoronaVO_Kosmetik-med-Fusspflege.pdf

Insbesondere auf die Regelung zu Ordnungswidrigkeiten in § 9 der CoronaVO wird ausdrücklich hingewiesen (Zur Höhe des angedrohten Bußgelds, siehe Bußgeldkatalog: https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Downloads_Gesundheitsschutz/CoronaVO_Bussgeldkatalog.pdf).

Informationen zur Maskenpflicht erhalten Sie hier: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/faq-versammlungen/>

Die Auslegungshinweise gelten vorbehaltlich strengerer Regelungen der zuständigen Ortspolizeibehörden gem. § 8 CoronaVO.

Zur Nutzung von Freiluftsportanlagen gilt folgende Verordnung:

<https://km-bw.de/,Lde/Startseite/Ablage+Einzelseiten+gemischte+Themen/Notverkuendung+Verordnung+des+KM+und+SM+ueber+Sportstaetten>

Vorgaben für Sportkurse im Freien:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/faq-lockerungen-11-mai/>

Die nachfolgende Liste wird von der Landesregierung kontinuierlich aktualisiert und ergänzt.



Diese Einrichtungen dürfen geöffnet bleiben/diese Dienstleistungen dürfen weiter erbracht werden. Die Aufzählung ist nicht abschließend. Es gilt die Corona-VO:

Bitte beachten Sie die Zuständigkeiten anderer Ministerien: Bitte richten Sie Ihre Anfragen

- zu Heil- und Gesundheitsberufen an das Sozialministerium Baden-Württemberg
- zu Nachhilfeunterricht und Musikschulen/Musikunterricht an das Kultusministerium Baden-Württemberg <https://km-bw.de/site/pbs-bw-new/get/documents/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/KMHomepage/Pressemitteilungen/Pressemitteilungen%202020/2020%2005%2005%20Verordnung%20Inbetriebnahme%20der%20Musik-%20und%20Jugendkunstschulen.pdf>
- zu Fahrschulen, Häfen, Schifffahrt an das Verkehrsministerium Baden-Württemberg

Änderungen sind markiert.

Abhol- und Lieferdienste einschl. solche des Onlinehandels, auch für Gaststätten und ähnliche Einrichtungen	Friseure	Reisebüros
Änderungsschneiderei	Fußpflege (medizinisch und kosmetisch, auch mobil)	Sanitätshäuser
Annahmestellen für Toto-Lotto Scheine	Gärtnereien	Schuh- und Schlüsselreparatur
Apotheken	Gartenbaubedarf	Servicestellen von Telekommunikationsunternehmen
Augenoptiker	Getränkemärkte	Spezialisierte Baustoffhändler für Farben, Bodenflächen usw.
Außer-Haus-Verkauf von Gaststätten, Cafés und Eisdielen	Großhandel	Sportkurse im Freien
Autovermietung, Car-Sharing	Hofläden	Stördienste aller Art, insbes. Schlüsseldienste
Bäckereien/Konditoreien	Hörgeräteakustiker	Tankstellen
Banken und Sparkassen	Kaminkehrer	Textilreinigung
Baumärkte	Kfz-Werkstätten	Tierbedarf
Baustoffstandorte	Kioske	Tiergesundheitsdienstleistungen (z. B. Physiotherapie und Veterinär)
Beherbergungsbetriebe, Ferienwohnungen, Campingplätze und Wohnmobilstellplätze (ausschließlich zu geschäftlichen, dienstlichen oder in besonderen Härtefällen auch zu privaten Zwecken)	Landhandel mit Dünger, Pflanzenschutz, Saatgut landwirtschaftliche Maschinen, Ersatzteilen usw.	Tiersalons (z. B. Hundesalons, Tiertraining in Freiluftsportanlagen mit max. 5 Personen pro 1000 qm Fläche)
Betriebskantinen (ohne Bewirtung externer Gäste)	Landmaschinenreparatur, Landmaschinenersatzteile	Verkauf von Jägereibedarf
Bestatter	Lebensmitteleinzelhandel	Verkehrsdienstleistungen aller Art einschl. Taxen
Brennstoffhandel	Lebensmittelspezialgeschäfte im weiteren Sinne (z. B. Tee-, Kaffee und Süßwarenhandel, Nahrungsergänzungsmittel), ohne Ausschank und Verkostung von Getränken	Verkaufsautomaten
Campingplätze für Personen mit dortigem Erstwohnsitz	Lohnsteuerhilfevereine	Verkaufsstände außerhalb geschlossener Räumlichkeiten mit Vertrauenskasernen
Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	Makler	Versicherungsbüros
Drogerien mit Verkauf von Lebensmitteln oder Getränken	Metzgereien	Warenlieferung und Montage
Einzelhändler für Gase, insbesondere für medizinische Gase	Mobile Verkaufsstände für Lebensmittel ohne Tische und Sitzgelegenheiten (Eis, Pommes, Würstchen, Kaffee, usw.)	Waschsalons
Ersatzteilverkauf in Werkstätten, Autoteile- und Zubehörverkauf	Musiklehrer nach Vorgaben des Kultusministeriums	Waschstraßen und Selbstwaschanlagen
Fahrradwerkstätten	Orthopädienschuhmacher	Wein- und Spirituosenhandlungen (ohne Verkostung)
Fotografendienstleistungen (insbes. Pass-, Werbe- und Produktfotografie)	Outlet-Center	Wein- und Spirituosenverkauf (Direktvermarktung unmittelbar am Produktionsort, ohne Ausschank und Verkostung)
Freie Berufe (Ärzte, Rechtsanwälte, Steuerberater, Architekten, etc.)	Pfandleihhäuser, nur Pfandannahme	Wochenmärkte, Verkaufsstände für landwirtschaftliche Erzeugnisse
Freiluft-Sportanlagen für Sportaktivitäten ohne Körperkontakt (Golf, Tennis, Bogenschießen, usw. mit max. 5 Personen pro 1000 qm)	Poststellen, Postagenturen und Paketstationen (auch in Partnerfilialen, bei denen für das Kerngeschäft ein Öffnungsverbot besteht)	Zeitungen und Zeitschriften
	Raiffeisenmärkte	
	Reifenservice	



Diese Geschäfte Einrichtungen müssen schließen/diese Dienstleistungen dürfen nicht erbracht werden. Die Aufzählung ist nicht abschließend. Es gilt die Corona-VO:

Beherbergungsbetriebe, Ferienwohnungen, Campingplätze und Wohnmobilstellplätze zu touristischen Zwecken
 Vor Pfingsten: Öffnung der Campingplätze und Wohnmobilstellplätze für Dauercamper mit autarker Versorgung geplant
 Bootsverleih (Öffnung vor Pfingsten geplant)
 Fahrradverleih zu touristischen Zwecken (Öffnung vor Pfingsten geplant)

Fitnessstudios, Tanzschulen und ähnliche Einrichtungen (Öffnung ab Pfingsten geplant, derzeit nur Kurse im Freien möglich)
 Freizeiteinrichtungen (z.B. Baumwipfelpfade, Minigolfanlagen) (Öffnung ab 18. Mai)
 Freizeitparks (Öffnung ab 30. Mai)
 Reine Schankwirtschaften, Bars, Kneipen, Clubs, Diskotheken und Shisha-Bars

Speisewirtschaften, sofern eine gaststättenrechtliche Erlaubnis für den Betrieb einer Speisewirtschaft vorliegt sowie Eisdiele und Cafés (Öffnung ab 18. Mai)
 Hotels (Öffnung ab 30. Mai)
 Koch- und Grillschulen
 Prostitutionsstätten, Bordelle und ähnliche Einrichtungen
 Reisebusse im touristischen Verkehr

Der Stufenplan für Baden-Württemberg unter Vorbehalt der Infektionslage

Staatsministerium Baden-Württemberg / Stand: 07.05.2020

		Stufe 0	Stufe 1 ●●●●	Stufe 2 ●●●●●	Stufe 3 ●●●●●●	Stufe 4 ●●●●●●●
		bereits geöffnet/erlaubt*	ab 11.05.2020*	ab 18.05.2020*	ab Pfingsten*	derzeit nicht abschätzbar***
Kontaktbeschränkungen			im öffentlichen Raum: auch mit Personen eines weiteren Hausstands - in privaten Räumen: zusätzlich auch Geschwister von 5-Personen-Grenze bei Ansammlungen ausgenommen			
Bildung	Kinderbetreuung	Notbetreuung bis 50% der Gruppengröße		in Abstimmung mit den Trägern Öffnung bis zu 50%**		
	Grundschule	Notbetreuung bis zur Hälfte des Klassentellers		Klasse 4	ab 15.6. im wöchentlichen Wechsel die Klassen 1/3 und 2/4	
	weiterführende Schulen	schrittweise Öffnung für Abschlussklassen			ab 15.6. im wöchentlichen Wechsel die Klassen 5/6, 7/8 und am Gymnasium 9/10	
	Erwachsenenbildung/ Berufliche Bildung/private Bildungseinrichtungen	stufenweise Öffnung	Musikschulen (eingeschränkter Betrieb), Jugendkunstschulen			
	Universitäten, Hochschulen und Akademien	Präsenzbetrieb z.T. nötig (z.B. Labore)				
Dienstleistungen		Frisöre, alle nicht-körpernahen Dienstleistungen	Sonnenstudios, körpernahe Dienstleistungen mit vergleichbaren Hygienebedingungen wie Frisüre (Massage-, Kosmetik-, Nagel- und Tattoo-/Piercingstudios)			Prostitutionsgewerbe
Handel		unabhängig von Größe				
Gastronomie/Tourismus	Beherbergungsgewerbe	für Geschäftsreisende		Ferienwohnungen (auch Ferien auf dem Bauernhof), Wohnmobilstellplätze, Campingplätze für Übernachtungen im Caravan, Reisemobil oder festen Mietunterkünften sowie für Dauercamping (jeweils autarke Versorgung)	ab 29.5. (Anreisetag) Beherbergungsbetriebe und Campingplätze zu touristischen Zwecken	Saunen-/Wellnessbereiche
	Gastronomie	Lieferdienste, Außer-Haus-Verkauf		Außen- und Innenbereiche von Speisewirtschaften		Kneipen und Bars
	Ausflugsziele (Sehenswürdigkeiten, Freizeitparks usw.)	Tierparks, Zoos, botanische Gärten		Freiluft-Ausflugsziele mit Einlasskontrolle, kontakttarm auszustellende Angebote (Minigolf, Bootverleih, ...), Fahrradverleih zu touristischen Zwecken	ab 29.5. sonstige touristische Einrichtungen, Freizeitparks	
Kultur/Freizeit/Vergnügen		Museen, Ausstellungshäuser	Spielhallen u.a. (ohne gastronomische Angebote)			Theater, Schauspiel, Ballett, Konzerte, Oper, Kino, Musikfestivals, Film-, Theater- und Musikfestivals, Diskotheken
Sport- und Fitnessanlagen		Freiluft-Sportanlagen für Sportaktivitäten ohne Körperkontakt, Freiluft-Sport mit Tieren (z.B. Reitanlagen, Hundeschulen)		ab Mitte Mai: 1. und 2. Fußball-Bundesliga ("Wohnzimmerspiele")	Fitnessstudios, Tanzschulen, Kletterhallen, Indoorsporthallen, Indoorspielplätze, Spa- und Freizeitbäder nur für Schwimmkurse/-unterricht	Zuschauer bei Sportveranstaltungen, Freibäder, Badeseen, Bootplätze, Mannschaftssport
Gesundheit / Pflege		Volles Behandlungsspektrum bei Zahnärzten, elektive Eingriffe in Krankenhäusern	Schrittweise Lockerung Besuchsregelung in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen			
Verkehr			Fahrschulen, Sportboothäfen, Luftsport		Fluss-/Bodenseeschifffahrt	Omnibusse im touristischen Verkehr
Versammlungen / Veranstaltungen		Demonstrationen, Gottesdienste				Fachmessen, Publikumsfestivals, Volksfeste/Kirmes/Hoketse, Vereinsfeste, Kongresse, Feiern, Großveranstaltungen voraus. bis Ende des Jahres nicht möglich

* unter strengen Hygienevorgaben und Infektionsschutzmaßnahmen

** u.a. abhängig vom Ergebnis der von der Landesregierung beauftragten Studie zu Kindern unter 10 Jahren

*** Hygienekonzepte in Erarbeitung bzw. Prüfung

**AMTLICH****Einladung zur Sitzung des Gemeinderats**

Am **Dienstag, 19.05.2020 um 19:00 Uhr** findet im Bürgersaal der Turn- und Versammlungshalle in Allmersbach im Tal die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt. Hierzu sind Sie sehr herzlich eingeladen.

Bitte beachten Sie, dass das Tragen eines Mund-/Nasenschutzes verpflichtend ist.

Tagesordnung

1. Genehmigung der Protokolle
2. Bekanntgaben aus der Verwaltung und Verschiedenes
3. Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gremiums
4. Bebauungsplan "Im Reutle - 5. Erweiterung und Änderung"
 - a) Vorstellung des städtebaulichen Entwurfs
 - b) Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan
 - c) frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
 - d) Abschluss einer Honorarvereinbarung
5. Pflanz- und Pflegeplan für Grünflächen Allmersbach im Tal
- Beschlussfassung und Beauftragung
6. Antrag auf Vereinsförderung der Schützengilde Heutensbach
7. 35. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich Sonderbaufläche Feuerwehrstandort Backnang Süd, Backnang-Waldrems
- Feststellungsbeschluss
8. 54. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich der Sonderbaufläche "Lebensmittelmarkt", Gemeinde Althütte, Ortsteil Althütte
- Aufstellungsbeschluss
9. 55. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich „Änderung Sonderbaufläche (Tennisanlagen "Anwänder") und Rücknahme Flächen für Ausgleichsmaßnahmen" in Auenwald
- Feststellungsbeschluss
10. 56. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich Gewerbliche Baufläche „Stockwiesen“, Gemeinde Weissach im Tal, Ortsteil Oberweissach
- Auslegungsbeschluss
11. 57. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich „Sonderbaufläche Lebensmittelmarkt“, Gemeinde Burgstetten, Ortsteil Burgstall
- Auslegungsbeschluss
12. 58. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang Änderung Gemischte Baufläche „Großaspacher Straße“, Gemeinde Aspach, Ortsteil Allmersbach am Weinberg
- Aufstellungsbeschluss

Allmersbach im Tal, den 14. Mai 2020

gez. W ö r n e r

Bürgermeister

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt!

AUS DER VERWALTUNG**Sprechzeiten im Rathaus Allmersbach im Tal**

montags - freitags von 8.30 - 11.30 Uhr
 dienstagnachmittags von 15.30 - 18.30 Uhr
 donnerstagnachmittags von 14.00 - 16.30 Uhr
 Ihre Gemeindeverwaltung
 Telefonzentrale 07191 - 3530-0

Abschlagszahlung Wasser

Bitte denken Sie daran, dass am **01. Juni der zweite Abschlag für das Wasser zur Zahlung** fällig ist. Die Höhe des Abschlags entnehmen Sie bitte der Jahresendrechnung 2019.

Bitte geben Sie bei Ihren Überweisungen immer Ihr **Buchungszeichen** an.

Ebenso bitten wir Sie um pünktliche Zahlung, da Ihnen sonst Mahngebühren berechnet werden.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Tel. 3530-21 (Frau Kircher) oder E-Mail ckircher@allmersbach.de

Fällige Grund- und Gewerbesteuer

Am **15. Mai 2020** sind die nächsten Raten für die Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig. Die Höhe der Gewerbe- bzw. Grundsteuervorauszahlung ist dem letzten Abrechnungsbescheid zu entnehmen.

Bitte denken Sie daran, dass bei einem geänderten Buchungszeichen die erteilten Abbuchungsermächtigungen ihre Gültigkeit verlieren. Wenn Sie weiterhin am Abbuchungsverfahren teilnehmen möchten benötigen wir eine Abbuchungsermächtigung für das neue Buchungszeichen.

Das gleiche gilt für die Grundsteuerjahreszahler. Mit einem neuen Buchungszeichen wird die Grundsteuer automatisch vierteljährlich veranlagt.

Dies kann durch einen Antrag auf jährliche Grundsteuer gem. § 28 Abs. 3 GrStG geändert werden. Hierbei ist zu beachten, dass der Antrag drei Monate vor Jahresende gestellt werden muss. Im laufenden Jahr (2020) können nur Anträge für das Jahr 2021 berücksichtigt werden.

Bitte bezahlen Sie pünktlich, da bei einer Verspätung Säumniszuschläge und Mahngebühren berechnet werden müssen.

Bitte geben Sie bei einer Überweisung oder einer Bareinzahlung immer das Buchungszeichen an. Gerne können Sie an unserem Bankeinzugsverfahren teilnehmen.

Die erforderlichen Vordrucke erhalten Sie auf Nachfrage bei der Finanzverwaltung bzw. auf unserer Homepage unter: www.allmersbach.de/Rathaus&Service/Rathausvordrucke/Kasse und Rechnungswesen

Verlust des Gewerbe- oder Grundsteuerbescheids

Bei einem Verlust Ihrer Erstbescheide erhalten Sie auf Nachfrage beim Steueramt eine Zweitausfertigung. Gemäß der Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Allmersbach im Tal fallen pro Ausfertigung eines Zweitbescheids Kosten in Höhe von 10,00 € an.

Hinweise für die Bareinzahlung der Grundsteuer bei Grundstücksgeschäften

Bei Grundstücksverkäufen ist der bisherige Eigentümer so lange zur Zahlung der Grundsteuer verpflichtet, bis uns ein entsprechender Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes bezüglich des Eigentumswechsels (Zurechnungsfortschreibung) vorliegt. **Diese Zurechnungsfortschreibung erfolgt auf den dem Eigentümerwechsel folgenden 01. Januar.**

Wird z.B. ein Haus zum 30.06.2020 verkauft, ist der bisherige Eigentümer bis zum 31.12.2020 der Steuerpflichtige. Erst mit Fälligkeit 01.01.2021 erhält der neue Eigentümer seinen Grundsteuerbescheid.

Für die Zeit zwischen Übergabe und Jahresende (im Bsp. 01.07. - 31.12.2020) regelt normalerweise der Kaufvertrag, ab welchem Zeitpunkt der neue Eigentümer die Steuern und Abgaben zu tragen hat. Der alte und der neue Eigentümer müssen sich dann privat über die Zahlung der Grundsteuer einigen.

Entweder bezahlt der alte Eigentümer die Grundsteuer an die Gemeinde weiter und erhält den entsprechenden Betrag vom neuen Eigentümer zurück oder der neue Eigentümer überweist direkt an die Gemeinde auf das Buchungszeichen des alten Eigentümers. Wird die Steuer jedoch nicht bezahlt, erhält der bisherige Eigentümer die Mahnung zugeschickt.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Steueramt, Fr. Kircher 07191/35 30 21.



Förderverein für die Diakonie

Allmersbach im Tal/Heutenbach

71573 Allmersbach im Tal, Heutenbacher Str. 41

Telefon: 07191 310160 - evang. Pfarramt
Werden Sie Mitglied im Förderverein für die Diakonie. Unterstützen Sie die diakonische Arbeit der beiden Kirchengemeinden. Der Jahresbeitrag beträgt 20,- €.
Bankverbindung: Volksbank Backnang, IBAN DE31 60291120 0050000004, BIC GENODES1VBK
Anmeldeformulare gibt es beim evang. Pfarramt, Heutenbacher Str. 41 bzw. beim kath. Pfarramt, Am Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal, Telefon 07191 51211, und auf dem Rathaus.

Diakoniestation Weissacher Tal

Martina Zoll - Geschäftsführung und Verwaltung
Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal -
Telefon 07191/911533

Träger: Evang. Kirchengemeinde Weissach im Tal, Kirchberg 11, 71554 Weissach im Tal.

Gesetzlicher Vertreter: Pfarrer Albrecht Duncker,
Telefon 07191/5 25 75

Ambulante Alten- u. Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung:

für die Bereiche Weissach und Allmersbach
Heike Stadelmann Telefon 9115-30
für den Bereich Auenwald

Nicole Köpl Telefon 9115-36

Betreuungsgruppen f. Menschen mit Demenz:
Anette Sohn Telefon 51016

Tagespflege:
Iveta Koppold Telefon 9115-40
Essen auf Rädern:

tel. erreichbar von Mo – Fr von 9.00 – 10.30 Uhr
Sabine Wörner, Susanne Maier Telefon 9115-32

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang

Wir bieten an:

- * Behandlungspflege durch examinierte Pflegekräfte
 - * Grundpflege mit Fachpflegekräften und Zivildienstleistenden
 - * Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflege und Unterstützung bei:
- * Behindertenfahrdienst auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.)
 - * Hausnotruf * Mobile Dienste * Hilfsmittelberatung

Auskunft, Information und Beratung:

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rems-Murr e.V.
Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang,
Frau Finsinger, Eugen-Adolf-Str. 120, 71522 Backnang
Tel. 07191 88311, Fax 07191 953690
Internet: www.kv-remm-murr.drk.de
E-Mail: info@kv-remm-murr.drk.de

Wer braucht Hilfe?

Nachbarschaftshilfe für Allmersbach im Tal

Evangelische Kirchengemeinde, Ev. Pfarramt, Telefon 310160
Katholische Kirchengemeinde,
Einsatzleitung Frau Claudia Peyer, Telefon 59395
Jeder kann in eine Situation geraten, in der er Hilfe braucht. In Allmersbach gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.
Bei Krankheiten, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkaufen helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen. Auch Babysitten ist möglich.

Katholische Familienpflege Rems-Murr

Die Familienpflege unterstützt Familien in Notsituationen. Wir stehen Ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei.

Treten Sie mit uns in Kontakt: Beratung telefonisch oder per Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Familienpflege: Katholische Familienpflege Rems-Murr,
Talstraße 12, 71332 Waiblingen
Ansprechpartnerin: Einsatzleiterin/Geschäftsführerin
Anita Glass, Tel. 07151 1693155, Mobil: 0176 16931551
info@familienpflege-remm-murr.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Backnang GbR

am Gesundheitszentrum Backnang
Stuttgarter Str. 107
71522 Backnang

Zentrale Rufnummer 116 117

An Werktagen 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Hausbesuch Anforderung für nicht gehfähige Patienten
unter Rufnummer 116 117
www.notfallpraxis-backnang.de

Notfallpraxis Winnenden

im Rems-Murr-Klinikum Winnenden
Am Jakobsweg 1
71364 Winnenden

Neuer Standort seit dem 01. Februar 2017, in den Räumen der Notaufnahme am gemeinsamen Tresen im Rems-Murr-Klinikum Winnenden.

Telefon 07195 9797900 oder die Zentrale Rufnummer 116 117

Montag, Dienstag und Donnerstag 18:00 - 24:00 Uhr
Mittwoch und Freitag 14:00 - 24:00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08:00 - 24:00 Uhr
www.notfallpraxis-winnenden.de

Notfalldienst der Kinder-/Jugendärzte im Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Ebene 0 Haupteingang, Aufnahme C). Werktags 18.00 - 08.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 08.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Telefon 07195 / 591-37000. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Kinderärztlicher Notfalldienst 01806 073614

Augenärztlicher Notfalldienst 01806 071122

HNO-ärztlicher Notfalldienst 01805 003 656

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter Tel. 0711 / 7877744

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 16. Mai 2020

Apotheke im Gesundheitszentrum Backnang, Karl-Krische-Straße 4, Tel.: 07191 – 343100

Sonntag, 17. Mai 2020

Rats-Apotheke Allmersbach, Backnanger Straße 49,
Tel.: 07191 – 359020

Hörschbach-Apotheke Murrhardt, Hörschbachstraße 61,
Tel.: 07192 – 900917

Donnerstag, 21. Mai 2020

Raphael-Apotheke Backnang, Gerberstraße 13,
Tel.: 07191 – 9034333

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst (für Groß- und Kleintiere)

Samstag, 16. Mai 2020 und

Sonntag, 17. Mai 2020

Tierarztpraxis Krüger, Assistent/in, Akazienweg 48, Backnang
Tel.: 07191 / 902284

Donnerstag, 21. Mai 2020

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang
Tel.: 07191 / 902284

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr für Kleintiere

Zu erreichen über Zentrale (Tiernot) Tel. 07000 8437668



Redaktionsschluss-Änderung

Der Redaktionsschluss in der Kalenderwoche 21 verschiebt sich auf Montag, 18. Mai 2020 um 16.00 Uhr.

Fundsachen

Datum	Fundgegenstand
KW 19	Schildkröte
KW 20	Kanarienvogel gelb-orange

Kinderbibliothek Allmersbach im Tal

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do von 15 bis 17 Uhr, während der Schulferien geschlossen, Tel: 344 460

Einschränkungen durch das Coronavirus

Unter Einhaltung bestimmter Hygiene- und Verhaltensvorschriften kann die Bücherei seit Montag, 04.05.2020 wieder genutzt werden.

Dabei sind folgende Dinge zu beachten:

- Das Betreten der Bücherei ist grundsätzlich nur mit einer Mund-/Nasenschutzmaske möglich.
- Es darf sich nur eine Person bzw. max. die im selben Haushalt lebenden Personen in der Bücherei aufhalten.
- Bei einer evtl. dadurch entstehenden Wartesituation ist der Abstand (2 m) einzuhalten.
- Nach dem Eintreten sind zuerst in der Bücherei sehr gründlich die Hände zu waschen bzw. die Hände zu desinfizieren.
- Zu der Mitarbeiterin der Bücherei ist zu jedem Zeitpunkt ein Mindestabstand von 2 m einzuhalten.
- Ein längerer Aufenthalt in der Bücherei ist zu vermeiden.
- Das Zurückgeben und Ausleihen von Büchern ist zügig durchzuführen.
- Bücher, die abgegeben werden, können nicht am selben Tag wieder ausgeliehen werden.
- Die ausgehängten Hygienevorschriften sind einzuhalten.
- Jegliche Sitzmöglichkeiten, auch für kleine Kinder, wurden abgesperrt.

Neue Medien

Neue Bücher

Berner, Rotraut Susanne

Frühlings-Wörter-Wimmelbuch – 2018. Im Frühling ist viel los in Wimmlingen und die Kinder sind aufgefordert, überall genau hinzusehen und dabei viele ausgewählte Dinge zu finden. Ab 3.

Sommer-Wörter-Wimmelbuch

 – 2017.

Pappausgabe des Sommer-Wimmelbuchs mit zahlreichen Suchaufgaben. Dazu sind am unteren Bildrand einige Dinge und Personen abgebildet, die im großen Bild gesucht werden sollen. Ab 3.

Herbst-Wörter-Wimmelbuch -2018. Im Herbst ist viel los in Wimmlingen und die Kinder sind aufgefordert, überall genau hinzusehen und dabei viele ausgewählte Dinge zu finden. Ab 3.

Winter-Wörter-Wimmelbuch – 2019. Im Winter ist viel los in Wimmlingen und die Kinder sind aufgefordert, überall genau hinzusehen und dabei viele ausgewählte Dinge zu finden. Ab 3.

Nacht-Wörter-Wimmelbuch – 2019. Auch nachts ist in Wimmlingen allerhand los. Die Kinder sind aufgefordert, überall genau hinzusehen und dabei viele ausgewählte Dinge zu finden. Ab 3.

Beste Unterstützung für den spielerischen Spracherwerb!

Ferien-Geschichten für starke Kinder - 2019. Was Kinder in der Sommer- und Ferienzeit zu Hause und auf Reisen alles erleben und wie es bei der Eisenbahn und auf dem Flughafen zugeht, wird in diesen bunt bebilderten Vorlesegeschichten erzählt. Ab 4.

Boehme, Julia

Conni und die Wald-Detektive

 – 2020.

Neuer Erstlese-Spaß mit Conni

Wie aufregend! Connis Klasse macht einen Ausflug in den Wald. Da gibt es so viel Spannendes zu entdecken. Klar, dass sich Conni, Anna und Paul gleich auf Spurensuche begeben. Vielleicht treffen sie ja sogar auf einen Biber! Dabei vergessen sie nur ganz, auf den Weg zu achten, und mit einem Mal haben sie sich verlaufen. Doch zum

Glück sind Conni und ihre Freunde richtig gute Wald-Detektive und die wissen sich zu helfen ... Erster Lesespaß ab 6 . Antolin gelistet

Gerhardt, Sven

Die Erdmännchen sind los

 - 2020

Nach Band 1: "Wo steckt Dackel Bruno?" Der tierische Hamsterdetektiv Mister Marple und die Schnüfflerbande - das sind sein Herrchen Theo und das Nachbarmädchen Elsa - ermitteln in einem neuen Kriminalfall. Im Zoo werden nachts die Jungen der Erdmännchen entführt und der Zoodirektor ist verzweifelt. Die entscheidenden Hinweise liefert natürlich wiederum Mister Marple, der als Erdmännchen verkleidet den Lockvogel spielt und sich mithilfe von Zeichensprache und Bildern in Werbeprospekten mit Elsa und Theo verständigt. Der Bestsellerautor der "Heuhaufen-Halunken" (zuletzt "Rache ist Süßkram", ID-A 46/18) liefert auch hier einen durchweg spannenden und äußerst amüsanten 2. Band. In jedem Kapitel kommen zuerst Theo und danach Mister Marple zu Wort, das macht großen Spaß. Hier beweist der Hamster viel Spürsinn und Humor. Mit vielen witzigen Schwarz-Weiß-Illustrationen sowie tollem Cover. Eine altersgerechte Lektüre für Jungen und Mädchen mit Suchtfaktor!

SENIOREN

Als bürgeraktive, familienfreundliche und demografieorientierte Kommune ist es uns ein Anliegen, Ihre Fragen rund um das Thema Seniorenarbeit in Allmersbach im Tal zu beantworten. Gerne berät Sie Frau Meyer vom Bürgerbüro oder vermittelt Sie an die entsprechenden Stellen.

Frau Meyer

Rathaus

Bürgerbüro

Backnanger Straße 42

71573 Allmersbach im Tal

Telefon: +49 (0) 7191 3530-0

Fax: +49 (0) 7191 3530-30

AMeyer@allmersbach.de

Sprechzeiten

Montag bis Freitag

08.30 - 11.30 Uhr

Dienstag

15.30 - 18.30 Uhr

Donnerstag

14.00 - 16.30 Uhr

Liebe Gäste des Seniorentreffs!

Für Sie und alle weiteren interessierten Senioren liegt ersatzweise zum Seniorentreff das zweiseitige Blatt „Lebenszeichen“ im Bürgerbüro des Rathauses aus.

Hier finden Sie zur Aufheiterung unterhaltsame Reime, Rätsel usw.

SCHULEN

Grundschule Im Wacholder

Grundschulferienbetreuung in den Pfingstferien entfällt

In den diesjährigen Pfingstferien von 02. bis 12. Juni 2020 findet aufgrund der derzeitigen Corona-Situation keine Ferienbetreuung für die Kinder der Grundschule Im Wacholder statt.

Bibliothek Bildungszentrum Weissacher Tal

Aktuelle Öffnungszeiten

Liebe Leser*innen,

ab dem 05.05.2020 sind auch wir wieder für Sie da.

Wir freuen uns Sie zu unseren Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen. Dienstag und Donnerstag von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Auf Grund der aktuellen Hygienevorschriften bitten wir Sie, die Bibliothek nur mit Maske zu betreten.

Fortsetzung Seite 9


Ärzte und Gesundheitsvorsorge

Dres. Lewin, prakt. Ärzte	52535
Zahnarzt Praxis Dr. T. Sing	52995
Zahnarzt, Dr. E. Wolf-Böhle	
Semmler, Barbara, Hebamme	54450
Sauter-Wolf, Ute	
Krankengymnastik	53280
Zimmermann, Maximilian Physiotherapie, Lymphdrainage	3455269
Krankengymnastik, und Massage	
Lang, Luise	57356
Naturheilkundliche Praxis	
Gerlach, Anja	4955791
Physiotherapie, Lymphdrainage, Massage	8995655
Logopädie Praxis Hillebrand, Sabine	

Rats-Apotheke, Allmersbach i. T.

Alexanderstift	359020
Hofäcker 12, Allmersbach/T.	367940
Bürgermeisteramt	3530-0
Bauhof	366243
Wasserversorgung	
Stadtwerke Backnang	176-17

Kindertagesstätte Im Wiesental

Gruppe Sonne	310211
Gruppe Mond	310210
Gruppe Sterne	310212
Gruppe Frosch	310213
Gruppe Tigerenten	9140915

Kinderhaus Mozartweg

Büro	4939428
Kindergarten	51912
Kinderkrippe	4939429

Schulen

Grundschule im Wacholder	310595
Kernzeit	312980
Bildungszentrum Weissacher Tal	3520-0

Kinderbücherei Allmersbach im Tal – Öffnungszeiten

montags, dienstags, donnerstags jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr	344460
--	--------

Offene und Mobile Jugendarbeit

Allmersbach im Tal/Heutensbach	899986
--------------------------------	--------

Feuerwehr

Fischer, Felix, Kommandant	9144552
Jobke, Ingo, stv. Kommandant	52213

Kirchen

Evang. Kirche	310160
Pfarrer Jochen Elsner	
Kath. Kirche	
Pfarrer Thomas Müller	342 943
Ev. Meth. Kirche	310250
Neuap. Kirche	
Herr Feihl	83332
Ev. Freikirche Gemeinde Gottes	9140-800
Pastor Sascha Kielwein	9140-805
Postagentur Allmersbach i.T.	910247
Kaminfeger: Herr Kurz	07182/49317
SÜWAG	
Notdienst Strom	07144/266-233
Forstdienststelle	
Herr Beuter	07184/2915042

Banken

KSK Backnang, Zweigstelle Allmersbach	07151/505-0
Volksbank Welzheim eG mit Zweigniederlassung	
Raiffeisenbank Weissacher Tal	07182/8009-576
Volksbank Backnang	07191/90060

**Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis
Paar-, Familien-, Lebens- und Sozialberatung,
Kurberatung sowie Beratung und Gruppe für
trauernde Menschen:**

Obere Bahnhofstr. 16, Backnang	07191/95890
dbs-bk@kdv-rmk.de	

Sozialpsychiatrische Hilfen:

Beratung, Begleitung und Unterstützung für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen.	
Obere Bahnhofstr. 16, Backnang	07191/9145610
spdi-bk@kdv-rmk.de	

Suchtberatung:

07141/97711-0

Schuldnerberatungsstelle des Landratsamtes:

Frau Richter	07151/501-1531
a.richter@remm-murr-kreis.de	
Herr Kleiner	07151/501-1445
t.kleiner@remm-murr-kreis.de	

Jugendmigrationsdienst:

Beratung und Gruppenangebote für junge Migranten und
Migrantinnen zwischen
12 und 27 Jahren

jmd-bk@kdv-rmk.de

Psychosoziale Beratungsstelle der Caritas Backnang

Albertstraße 8
07191/91156-0

Frauenhaus:
Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.

Frauenhaus: Das Kontaktbüro (Tel.: 07181/61614)
Am Wochenende sind wir über das Polizeirevier
Schorndorf (Tel.: 07181/204-0) erreichbar.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.
Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang

info@hospiz-remsmurr.de

- Ambulante Hospizbegleitung 07191/92797-0
- Stationäres Hospiz 07191/92797-40
- Kinder- und Jugendhospizdienst
„Pusteblyume“ 07191/92797-20
- Beratung zur Patientenverfügung und vorsorgenden
Papieren, Terminvereinbarung 07191/92797-0
- Trauernetzwerk Rems-Murr 07191/92797-0

Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum

Tel.: 07191/3732432, www.kinderhospizdienst.net
info@kinderhospizdienst.net

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Allmersbach im Tal
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048,

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500,
uhingen@nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Ralf
Wörner oder sein Vertreter im Amt – **für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs
GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.
07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.
gsvertrieb.de

Erscheinung: Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich
am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag),
mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Redaktionsschluss: dienstags, 16.00 Uhr (in Wochen ohne
Feiertag)



RECYCLING

Abfallkalender

Mai 2020				
Restmüll-Container (770/1100 Liter), wöchentl. Leerung				
Restmülltonnen 2-wöchentl. Leerung		13.05.		
Alle Restmülltonnen 2- und 4-wöchentl. Leerung				27.05.
Biomüll	06.05.		20.05.	27.05.
Gelbe Tonne		15.05.		
Altpapier		15.05.		
Grüngut				

Fortsetzung von Seite 7

Gerne können Sie auch unseren Lieferservice in Anspruch nehmen.

Unter www.bibiweissach.de haben Sie die Möglichkeit in unserem Internetkatalog zu stöbern. Die von Ihnen ausgewählten und im Katalog als verfügbar gekennzeichneten Medien können Sie dann telefonisch (07191 /352040) oder per Mail (bibi@bize.de) bestellen. Wir sind tägl. von 9.00 bis 12.00 Uhr telefonisch zu erreichen.

Oder Sie nennen uns Ihr „Lieblingsgenre“ und lassen sich von uns überraschen. Vergessen Sie bei Ihrer Bestellung bitte nicht Ihren vollständigen Namen, ihre Lesernummer (diese finden Sie auf ihrem Leserausweis) und Ihre aktuelle Anschrift.

Pro Ausweis können maximal 10 Medien bestellt werden.

Ausgeliefert werden Ihre bestellten Medien dann immer Dienstag, Mittwoch und Donnerstag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr. Sofern Sie die Medien nicht persönlich entgegennehmen können, teilen Sie uns bitte einen Ablageort mit.

Volkshochschule Backnang



Kaufmännischer Lehrgang für Berufsrückkehrer/innen

von Mo., 28.09.2020 bis 26.03.2021

08:15 - 12:25 Uhr
Bildungshaus, VHS

Der Lehrgang ist insbesondere für Personen geeignet, die nach der Familienphase wieder berufstätig werden möchten. Im Mittelpunkt des Lehrgangs stehen Finanzbuchführung und EDV - Anwendungen mit Office 2016. Der Lehrgang gliedert sich in einen theoretischen Teil bis 12.02.2021 und in einen daran anschließenden praktischen Teil bis zum 26.03.2021. Bei entsprechenden Voraussetzungen können die Lehrgangsgebühren von der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter übernommen werden.

Weitere Auskünfte und Beratung erhalten Sie bei Frau Eckert, Tel. 07191 9667-15.

Weitere Auskünfte unter: Tel.: 07191-9667.0 www.vhs-backnang.de

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06. kostenfrei.**

Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:

www.lokalmatador.de/epaper



KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde Allmersbach im Tal



www.ev-kirche-allmersbach.de

Evangelisches Pfarramt Allmersbach im Tal; Heutensbacher Str. 41
Pfarramt:

Allmersbach im Tal

Pfarrer Jochen Elsner

Telefon Pfarrbüro:310160

FAX Pfarrbüro:310162

E-Mail:pfarramt@ev-kirche-allmersbach.de

jochen.elsner@elkw.de

Internet:www.ev-kirche-allmersbach.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstagvormittag:10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag:16.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Backnang

IBAN DE31 60291120 0050000004

BIC GENODES1VBK

Sonntag, 17. Mai 2020

10:00 Uhr: Gottesdienst im evang. Gemeindezentrum (Pfr. Elsner)

„Bittet, so wird euch gegeben“

Betet – Rogate – Weil die Aufforderung zum Gebet über dem Sonntag 17. Mai steht, sollen Gebetserfahrungen, auch deren Infragestellungen, im Gottesdienst zur Sprache kommen.

Immerhin können wir ja erfreulicherweise seit dem vergangenen Sonntag wieder Gemeindegottesdienste feiern!

Entsprechend der derzeitigen Vorgaben hat der Kirchengemeinderat dazu ein **Infektionsschutzkonzept erstellt. (siehe Schaukasten)**

Zum Schutz der Gesundheit sieht es vor, dass ein Gottesdienst nur eine starke halbe Stunde dauert und auf Gemeindegang verzichtet wird. Die Gottesdienstbesucher tragen einen Mundschutz (bitte mitbringen, wie zum Einkauf) und bleiben im Abstand von 2 Metern voneinander – und hoffentlich bei guter Gesundheit an Leib und Seele.

Also: Herzlich willkommen zum Gottesdienst am kommenden Sonntag, wie gewohnt um 10:00 Uhr, im Evangelischen Gemeindezentrum Allmersbach im Tal.

Ihr Pfarrer Jochen Elsner

Wir halten uns fern und sind für einander da

Wer weiterhin Kontakte lieber auf Abstand pflegt und sich über einen Anruf oder ein anderes Zeichen des Miteinanders freut, darf sich immer noch gerne im Pfarramt melden. Auch einen Einkaufsdienst vermitteln wir weiterhin.



Unser Gemeindebüro und das Gemeindezentrum bleiben für Besucher noch geschlossen. Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört oder über Mails bleiben wir aus der Ferne gerne für Sie erreichbar! Bleiben Sie behütet und gesund!

Kontakt: Evangelisches Pfarramt Allmersbach im Tal.

Mail: pfarramt@ev-kirche-allmersbach.de

Tel.: 07191 310 160. Der Anrufbeantworter wird wochentags täglich abgehört.

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32

www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)
Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943, E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de
Pastoralreferent Th. Blazek, Tel.: 914 756,
E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de

Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481
(Mo.-Do. 09.00-11.00 Uhr)

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de

Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montags 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und

16.00 – 18.00 Uhr, freitags 09.00 – 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.

Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.

Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

Aus dem Gemeindeleben

Wieder öffentliche Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Es war am Sonntag, den 15. März, als wir uns das letzte Mal zu Gottesdiensten in unserer Seelsorgeeinheit versammeln durften. Seitdem konnten wir uns nur verabreden, um jeweils im eigenen Zuhause zur selben Zeit zu beten, oder es bestand die Möglichkeit, im Fernsehen oder Internet einen der angebotenen Gottesdienste mitzufeiern. Je länger diese Ausnahmesituation andauerte, umso mehr wuchs bei vielen die Sehnsucht, dass wir bald wieder gemeinsam in unseren Kirchen Gottesdienst feiern können. Nun ist es so weit. Allerdings werden die Gottesdienste nur mit weitreichenden Einschränkungen und unter Beachtung von Schutz- und Hygienevorschriften stattfinden, um die Gesundheit aller Mitfeiernden bestmöglich zu schützen.

Begrenzte Teilnehmerzahl

Um ein Ansteckungsrisiko so weit wie möglich zu minimieren, wird die Teilnehmerzahl begrenzt. Sie orientiert sich an der Größe des Kirchenraums. In der Kirche dürfen nur die markierten Sitzplätze eingenommen werden. Sie sind so angeordnet, dass ein Sicherheitsabstand von zwei Metern nach allen Seiten gegeben ist.

Anmeldung ist Voraussetzung für Teilnahme

Voraussetzung für die Teilnahme an einem Gottesdienst ist eine vorherige Anmeldung in den Pfarrbüros. Dadurch soll vermieden werden, dass Personen an der Kirchentüre abgewiesen werden müssen oder dass sich Ansammlungen an den Eingängen bilden. Wir bitten um Verständnis, dass damit in nächster Zeit kein spontaner Gottesdienstbesuch möglich ist (ausgenommen davon sind die Werktagsgottesdienste).

Für jeden Gottesdienst wird es zwei Ordner geben, die den Einlass anhand der Anmeldeliste kontrollieren und auf die Einhaltung der Regeln in den Kirchen achten. Wir bitten, den Anweisungen der Ordner Folge zu leisten.

Obwohl sich dankenswerterweise schon einige Personen für die Ordnerdienste gemeldet haben, freuen wir uns über weitere Unterstützung. Sie sollen keiner Risikogruppe (nach den Vorgaben des Robert-Koch-Instituts) angehören und erhalten vorab eine Einweisung in ihre Aufgaben. Wenn auch Sie bereit sind, diesen Dienst mit zu übernehmen, melden Sie sich bitte baldmöglichst in einem unserer Pfarrbüros. Vielen Dank!

Weitere Gottesdienstregeln

- Der 2 Meter-Abstand ist auch beim Betreten und beim Verlassen der Kirche und beim Kommuniongang einzuhalten. Um ein Zusammentreffen von mehreren Personen in der Kirche zu vermeiden, haben wir Laufwege mit Richtungspfeilen markiert und im Mittelgang Abstandsmarkierungen angebracht.
- Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird für alle Gottesdienstbesucher empfohlen. Bitte den eigenen Mund-Nasenschutz mitbringen!
- An den Eingängen der Kirchen gibt es die Möglichkeit zur Handdesinfektion.
- Die Weihwasserbecken bleiben weiterhin leer.
- Der Friedensgruß in der Messe erfolgt ohne Körperkontakt durch Zunicken.
- Die Kommunionausteilung erfolgt in einer besonderen Form, welche im Gottesdienst erklärt wird. Es gibt auch die Möglichkeit der geistlichen Kommunion.
- Gemeindegesang ist nicht möglich, da gemeinsames Singen in einer größeren Gruppe von Personen ein besonderes Infektionsrisiko birgt. In den Gottesdiensten sollen deswegen Kantorinnen und Kantoren zum Einsatz kommen, die Lieder stellvertretend für die Gemeinde singen. (Wenn Sie sich diese Aufgabe zutrauen, dann melden Sie sich bitte in einem unserer Pfarrbüros).
- Wir müssen auch darauf hinweisen, dass Sie nicht am Gottesdienst teilnehmen dürfen, wenn Sie unspezifische Allgemeinsymptome, Fieber oder Atemwegsprobleme haben, infiziert oder unter Quarantäne gestellt sind oder in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem bestätigten an Covid-19-Erkrankten gehabt haben.

Sonntagspflicht weiter ausgesetzt

Die Bistumsleitung weist darauf hin, dass die Sonntagspflicht bis auf Weiteres ausgesetzt bleibt. Dies sei auch ein deutliches Signal für ältere Personen oder Menschen, die zu Risikogruppen gehören. Einerseits sollen sie nicht von der Möglichkeit zum Gottesdienstbesuch ausgeschlossen werden, andererseits sollen sie aber auch keine falsche innere Verpflichtung verspüren, trotz des Bewusstseins der eigenen Gefährdung in den Gottesdienst kommen zu müssen. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass die Diözese im Internet unter <https://www.drs.de/dateisammlung/zuhausegottesdienst-feiern.html> weiterhin Gottesdienstvorlagen für Hausgottesdienste zur Verfügung stellt. Außerdem gibt es zahlreiche Gottesdienstübertragungen im Fernsehen, Radio oder Internet.

Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen

(Achtung: Der Besuch der Gottesdienste ist nur mit Voranmeldung möglich!)

Samstag, 16.05. Johannes Nepomuk
19:00 Uhr Althütte Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 17.05. 6. Sonntag der Osterzeit
09:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier
10:30 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier

Mittwoch, 20.05. Bernhardin von Siena
19:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier (Messe vom Tag – keine Vorabendmesse – keine Voranmeldung notwendig!)

Donnerstag, 21.05. Christi Himmelfahrt
09:00 Uhr Ebersberg Festgottesdienst
10:30 Uhr Allmersbach Festgottesdienst

(Der ökumenische Himmelfahrtsgottesdienst und das Fest zwischen den Kirchen müssen wegen der derzeitigen Sicherheitsbestimmungen leider entfallen)

18:00 Uhr Althütte Festgottesdienst

Samstag, 23.05.
19:00 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 24.05. 7. Sonntag der Osterzeit
09:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier
10:30 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier

Anmeldung zu den Gottesdiensten

Anmeldung per E-Mail oder telefonisch über unsere Pfarrbüros (Kontaktdaten siehe oben!). Anmeldungen über E-Mail bzw. über Anrufbeantworter gelten nur als angenommen, wenn Sie eine Bestätigungsnachricht von uns erhalten!

Anmeldeschluss für die Gottesdienste am 16./17. Mai ist Freitag, 15. Mai, 12 Uhr



Anmeldeschluss für die Gottesdienste an Christi Himmelfahrt ist Mittwoch, 20. Mai, 12 Uhr
 Anmeldeschluss für die Gottesdienste am 23./24. Mai ist Freitag, 22. Mai, 12 Uhr
 In dieser Woche können Sie sich am Freitag, den 15. Mai zwischen 15.30 Uhr und 18 Uhr auch telefonisch bei Pfr. Müller (Tel 07191/342943) oder bei Pastref. Blazek (Tel 07191/914756) anmelden.

Nichtöffentliche Eucharistiefeiern

Bis einschließlich Freitag, den 15. Mai feiert Pfr. Müller um 19 Uhr im Anschluss an das Gebet zur Aktion „Licht der Hoffnung“ (siehe unten) unter Ausschluss der Öffentlichkeit die Eucharistie für die ganze Seelsorgeeinheit und bringt darin die Gebetsanliegen der Gemeindemitglieder mit ein. Diese können ihm per E-Mail (thomas.mueller@drs.de), postalisch (Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal) oder telefonisch (Tel 07191/342943) übermittelt werden. Die Gebetsanliegen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Gemeindemitglieder sind zuhause zum Mitbeten eingeladen. Die Messtexte finden sich im Gotteslob (582ff.) und die Tagestexte auf unserer Homepage www.kswt.de oder im Katholischen Sonntagsblatt. Auch für die ab 16. Mai wieder öffentlich gefeierten Eucharistiefeiern nimmt Pfr. Müller persönliche Gebetsanliegen entgegen, die er als stilles Gebet in die Feier einbringen wird.

Kirchen sind offen zum persönlichen Gebet

Unsere Kirchen in Ebersberg und Althütte sind in der Regel tagsüber geöffnet. Die Dreifaltigkeitskirche in Unterweissach wird zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros geöffnet sein. Die Martinskirche in Allmersbach ist mittwochs von 16 Uhr bis 17 Uhr zum stillen Gebet geöffnet. Es dürfen allerdings keine „spontanen Versammlungen“ von Besuchern in den Kirchen stattfinden.

Ökumenische Aktion: Licht der Hoffnung

Wenn um 19 Uhr an vielen Orten die Glocken zu hören sind, stellt jeder Haushalt, der mag, ein Licht ins Fenster. Wer ein Licht erblickt, mag darin Hoffungszeichen sehen, ein Zeichen der Anteilnahme mit kranken und besorgten Menschen, ein Zeichen der Anerkennung für alle, die sich in diesen Zeiten aktiv für das Wohl der Allgemeinheit einsetzen, ein Zeichen für den Zusammenhalt unter den Menschen. Zum Klang der Glocken betet jeder Haushalt für sich und gleichzeitig in ökumenischer Gemeinschaft für die eigene Gemeinde, für unser Land und die Welt. Beim gemeinsamen Vater-unser wissen wir uns mit allen verbunden und von Gott gehalten.

Weitere Angebote zu Besinnung, Gebet und Gottesdienst

finden Sie im Netz unter <https://www.drs.de/dateisammlung/gottesdienst-und-gebet.html>

Seelsorgliches Gespräch

Auch die Seelsorge geht weiter. In dieser Zeit sind Pfarrer Müller und Pastoralreferent Blazek in seelsorgerlichen Fragen und Anliegen vor allem über Telefon und E-Mail ansprechbar.

Pfr. Müller: Tel 07191/342943 E-Mail: thomas.mueller@drs.de
 Pastref. Blazek: Tel 07191/914756 E-Mail: thomas.blazek@drs.de
 Scheuen Sie sich nicht anzurufen, wenn Sie etwas auf dem Herzen haben, Hilfe brauchen oder einfach mit jemandem sprechen wollen, und hinterlassen Sie gegebenenfalls auf dem Anrufbeantworter eine kurze Nachricht. Sie erhalten dann baldmöglichst einen Rückruf!

Hilfsangebot

Sollten Sie in der aktuellen Corona-Situation zu den Risikogruppen gehören oder aus sonstigen Gründen aktuell Hilfe benötigen, z.B. bei Einkäufen, wichtigen Erledigungen, Hundegassi-Dienst etc., scheuen Sie sich bitte nicht, Unterstützung anzunehmen. Kontaktieren Sie unser Pfarrbüro bitte über Tel. 51211 oder per E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de.

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal



Kontaktdaten

Evangelische-methodistische Kirche | Gemeinde Cottenweiler

Bezirk Backnang

Christuskirche | Schillerstraße 9 | 71554 Weissach im Tal
<http://emk-cottenweiler.de> | <http://emk-backnang.de>

Bezirksbüro:

Albertstr. 5 | 71522 Backnang | Tel. +49 7191 60353 | info@emk-backnang.de
 Pastor Alexander von Wascinski (Bezirksleitung)
 Tel. +49 7191 497561 | avwascinski@emk-backnang.de

Spendenkonto:

KSK Waiblingen (BIC: SOLADES1WBN),
 IBAN: DE23 6025 0010 0000 0035 26

Termine 15.05.2020 bis 22.05.2020

WIR MACHEN AUSZEIT...

Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten, verursacht durch die Corona-Pandemie, fallen zur Zeit noch alle Veranstaltungen sowie Gottesdienste in der evangelisch-methodistischen Christuskirche bis auf Weiteres aus. Im Moment wird beraten, wann Gottesdienste oder ggf. andere Veranstaltungen wieder stattfinden können.

Um bis dahin in Kontakt zu bleiben und das Gemeindeleben am Laufen zu halten, bieten wir verschiedene Angebote im Rahmen unserer Aktion 'AUSZEIT' an. Genauere Infos zu den aktuellen Angeboten finden Sie unter: <https://emk-bbc.de/aktuelles>.

Weitere Informationen zu den AUSZEIT-Angeboten gibt es auch unter:

<http://timeout.emk-bbc.de>

<http://fb.me/emk.bbc.timeout>

Sollten Sie Hilfe benötigen, z.B. für Einkäufe und dringende Besorgungen, dann ist unser Engel-Team für Sie da. Sie erreichen uns unter 07191 60353.



Wir machen AUSZEIT. Foto: Gerd Altmann auf <https://pixabay.com>

Evangelische Freikirche Gemeinde Gottes – Allmersbach i.T.



Anschrift: Hofäcker 15, Allmersbach im Tal
 Kontakt: Pastor Sascha Kielwein, Tel. 9140-805
 E-Mail: SK@GeGoAllmersbach.de
 Internet: www.GeGoAllmersbach.de

Veranstaltungsübersicht

ONLINE - GOTTESDIENSTE

JEDEN SONNTAG 10:00 UHR

www.gegoait.de

SOCIAL MEDIA

Auf allen Plattformen finden Sie uns unter:
GeGo Allmersbach



Predigtserie

Plakat: sk

Neuapostolische Kirchengemeinden



www.nak-backnang.de

Gottesdienste in:

Lerchenstraße 2, 71549 Auenwald-Lippoldswweiler und

Lippoldswweiler Straße 57, 71549 Auenwald-Unterbrüden

Lippoldswweiler und **Unterbrüden**

Bis einschließlich 31. Mai finden in unseren Gemeinden **keine** Gottesdienste und Veranstaltungen statt.

Die sonntäglichen Video Gottesdienste können bis dahin auf YouTube und über Telefon empfangen werden.

An Christi Himmelfahrt ist ebenfalls um 10.00 Uhr ein Video-Gottesdienst.

Mennonitengemeinde Evangelische Freikirche Allmersbach im Tal

Rudersberger Straße 36 (Heutensbach)

Aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf Weiteres unsere Veranstaltungen nicht statt.

Sonntags bieten wir jedoch einen Live-Stream ab 10 Uhr an
<http://live.mennoniten-allmersbach.de>

VEREINE

Berg- und Wanderfreunde Allmersbach im Tal



Verantwortlicher: Jürgen Burr, Telefon: 07191 57589

E-Mail: info@wanderfreundeallmersbach.de

Sonnenhalde 13, 71573 Allmersbach im Tal

www.wanderfreundeallmersbach.de

Corona

Vereinsleben mit Corona

„Kuckuck, Kuckuck ruft aus dem Wald“. Die Vögel zwitschern auch mit Corona, der Wald ist wieder begrünt und die Natur geht ihren Lauf.

Nur wir Menschen müssen uns wohl für längere Zeit auf andere Situationen einstellen. Natürlich auch die Vereine. Auch die Berg- und Wanderfreunde trifft es besonders hart, denn unser Wanderheim in Steibis haben wir seit acht Wochen nicht mehr betreten. Auch wenn die Einschränkungen gelockert werden, ist es immer noch fraglich ob wir die zu erwartenden Auflagen erfüllen können. Auch die Pächterin der Vereinsgaststätte kämpft ums Überleben. Neben den finanziellen Aspekten durch Einnahmeausfälle fällt besonders ins Gewicht, dass keine Veranstaltungen mehr stattfinden können, besonders das Singen ist scheinbar sehr gefährlich.

Absage Ausflug nach Kroatien vom 11. bis 18. Oktober 2020

Leider ist bei den abgesagten Veranstaltungen auch der große Ausflug mit dabei. Es sind einfach zu viele Unwägbarkeiten dabei, wie Grenzübertritte, Busbedingungen, keine Vorerkundung und die Angst vieler Teilnehmer vor so einer langen Reise.

Deshalb haben wir uns schweren Herzens entschlossen, die Reise an die südliche Adria nicht anzutreten.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Allmersbach im Tal



E-Mail: info@ov-allmersbach.drk.de

Web: www.ov-allmersbach.drk.de

Verantwortlicher: Ralf Wörner

Telefon: 07191/3530-0

E-Mail: RWoerner@allmersbach.de

Adresse: Rathaus, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal

Internet: www.ov-allmersbach.drk.de

LandFrauenverein Weissacher Tal



www.lfv-weissachertal.de

Verantwortlich: Christine Anger

Telefon: 07191 53261

E-Mail: lfv-weissachertal@web.de

Rosenhain 4

71554 Weissach i. Tal / Oberweissach

lfv-weissachertal.de

Neuer Termin Brauereibesichtigung

Führung durch unsere Bierbrauerei "Weissacher Täles Bräu" wurde auf Samstag, 4. Juli 2020 verschoben. Bitte erneut anmelden bei Sabine Wörner, Telefon 07191/58470.

Nachruf:

Die LandFrauen Weissacher Tal trauern um ihr langjähriges Mitglied **Hannelore Jung**.

Sie war vom Januar 2000 bei den LandFrauen und wurde 2019 für ihre 20-jährige Mitgliedschaft geehrt. Wir werden ihr für alle Zeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.

Im Namen der gesamten Vorstandschaft

Christine Anger und Margit Dreher

Liederkranz Allmersbach im Tal



Verantwortlich: Ilka Göpfert, Telefon 0171 4983095

E-Mail: Liederkranz-Allmersbach@gmx.de

Rudersberger Straße 34/2, 71573 Allmersbach im Tal

www.popchor-high-fidelity.de

Neues vom Liederkranz

Die Aktiven im Liederkranz sind nach wie vor zur musikalischen Inaktivität verdonnert - vielen von uns fehlt das gemeinsame Singen sehr. Wir hoffen auf baldige Lockerungen und einen Neustart, damit wir endlich die Planungen für unser Jubiläumsjahr angehen und das neue Konzertprogramm in Angriff nehmen können.

Hierfür sind wir nach wie vor auf der Suche nach neuen Sängerinnen und Sängern. Auch wenn wir im Moment noch keine zeitliche Aussage treffen können, wann es weitergeht - wenn du Interesse hast, bei uns mitzusingen, dann melde dich gerne bei Ilka Göpfert (ilka.goepfert@t-online.de / Tel. 0171 4983095) oder bei unserem Chorleiter Ulrich Hönig (musikandmore31@gmail.com / Tel. 0152 / 32076262). Wir freuen uns auf dich!



Wir suchen dich!!

Grafik: Ilka Göpfert



Die ersten Erfolge unserer vereinsinternen Orts-Putzete wurden schon gemeldet: Gesammelt in der letzten Woche innerhalb ganz kurzer Zeit, nur im Vorbeilaufen am Generationenpark:

305g-Glas mit Zigarettenstummeln Foto: Gabriele Görtches Wir freuen uns über viele Nachahmer!



Tanzsportzentrum Weissacher Tal

Tanzsportzentrum unterstützt das 1. Auenwald Autokino

Vom 30. April bis zum 3. Mai fand zum ersten Mal ein Autokino in Auenwald statt. Die Tänzer des TSZW übernahmen mit viel Freude an diesen Tagen, unter Einhaltung der Corona-Regeln, das Catering. Bestellt werden konnte per WhatsApp oder SMS. Die Bestellung wurde dann von der Tänzern zusammengestellt und an die Autos geliefert.

Neben den bekannten "Kinosüßigkeiten", hat das Küchenteam um Thomas Bader noch Rote Wurst mit Pommes zu bieten gehabt und ab Samstag zusätzlich auch Spaghetti-Eis.

Wir möchten uns bei der Gemeinde Auenwald insbesondere Herrn Ostfalk und allen Helfern, ganz herzlich bedanken, die den Besuchern des Autokinos eine Abwechslung in den Corona-Alltag möglich gemacht haben.

Ein besonderer Dank geht an unseren Breitensportwart Thomas Bader und seine Familie für die Organisation und Planung dieses tollen Kino-Wochenendes.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Programm

Filmgenuss im Auenwalder Autokino

am Parkplatz hinter der Auenwaldhalle



Samstag, 16. Mai 2020: Nightlife

Milo (Elyas M'Barek) arbeitet als Barkeeper in Berlin. Wenn er nicht gerade den Tag zur Nacht macht und danach noch weiterfeiert, wacht er bei fremden Frauen im Bett auf und beobachtet andere dabei, wie sie bei Tageslicht ein ganz normales Leben führen. Eines Nachts trifft er durch eine Reihe von Zufällen seine Traumfrau Sunny (Palina Rojinski). In der nächsten Woche soll es für sie schon in die USA gehen. Die beiden verabreden sich für ein Date noch am selben Abend, schließlich will Milo verhindern, dass die Frau seines Lebens die Stadt verlässt. Die bislang so perfekte romantische Verabredung eskaliert, als Milos chaotischer Freund Renzo (Frederick Lau) hereinkommt, dem die halbe Berliner Unterwelt auf den Fersen ist. Es ist der Beginn einer durchgeknallten Jagd durch das nächtliche Berlin...

Mittwoch, 20. Mai 2020: Once upon a time... in Hollywood

1969: Die große Zeit der Western ist in Hollywood vorbei. Das bringt die Karriere von Western-Serienheld Rick Dalton (Leonardo DiCaprio) ins Straucheln. Gemeinsam mit seinem Stunddouble, persönlichen Fahrer und besten Freund Cliff Booth (Brad Pitt) versucht Dalton, in der Traumfabrik zu überleben und als Filmstar zu neuem Ruhm zu gelangen. Während die eigene Karriere stockt, zieht nebenan auch noch der durch „Tanz der Vampire“ und „Rosemaries Baby“ berühmte Regisseur Roman Polanski (Rafal Zawierucha) mit seiner Frau, der Schauspielerin Sharon Tate (Margot Robbie), ein. Derweil will Cliff seinem alten Bekannten George Spahn (Bruce Dern) einen Besuch in seiner Westernkissenstadt abtun. Dort hat sich inzwischen die Gemeinde der Manson-Familie eingemischt. Mit Pussycat (Margaret Qualley) hat der Stuntman schon Bekanntschaft gemacht ...



Open Air Comedy

Freitag, 15. Mai 2020: Christoph Sonntag - LIVE in Auenwald - Corona-Spezial!!



„Corona zwingt mich zum Special: Ihr im Auto, im ruhenden Verkehr, so wie es unser Verkehrsminister immer haben wollte, und ich auf der Bühne - wie wir es eigentlich gewohnt sind. Ich hoffe, ich höre euch durch die Scheiben lachen, und ich hoffe natürlich auch, wenn die eine oder andere Windschutzscheibe während meiner Show von innen beschlagen ist, dass das dann nur an meinem Programm liegt.“ Euer Christoph Sonntag

Alle Infos und Tickets unter www.auenwald-veranstaltungen.de

INFORMATIV

VVS

Coronavirus: Verkehrsunternehmen fahren nahezu kompletten Fahrplan

Ab Montag, 11. Mai 2020, ist die S-Bahn Stuttgart wieder mit vollem Angebot unterwegs - Nachtverkehr entfällt weiterhin

Nach mehrwöchigem Ausnahmezustand haben die Verkehrsunternehmen im VVS nach und nach ihr Fahrplanangebot wieder hochgefahren. Der nächste Schritt zum regulären Fahrplan folgte nun am Montag, 11. Mai 2020. Dann fährt die S-Bahn Stuttgart abgesehen vom Nachtverkehr wieder wie gewohnt.

Die Stuttgarter Straßenbahnen AG, die regionalen Busse in den Verbundlandkreisen und die Nebenbahnen fahren schon seit letzter Woche wieder den vollen Fahrplan. Da viele Veranstaltungen abgesagt worden sind, Bars und Kneipen noch nicht öffnen dürfen, entfällt im ganzen VVS jedoch nach wie vor der Nachtverkehr.

Bei einem Teil der Regionalzüge gibt es ab 11. Mai ebenfalls weitere Aufstockungen. Ab 18. Mai gilt beim Abellio-Zug RB 18 (Stuttgart - Osterburken) wieder der reguläre Fahrplan. Die Linie RB 17 (Stuttgart - Pforzheim/Heidelberg) fährt ab dann infolge der Sperrung auf der Schnellfahrtstrecke nach dem eingeschränkten Fahrplan.

Die anderen Züge fahren in den nächsten Wochen weiterhin grundsätzlich im Stundentakt. Einige Bahnen sind in den Hauptverkehrszeiten zweimal pro Stunde im Einsatz oder werden durch einzelne Züge verstärkt. Die Schusterbahn fährt ab 11. Mai wieder nach dem Regelfahrplan.

Die Freizeitbusse in den Verbundlandkreisen gehen erstmals am 16. Mai 2020 auf die Strecke. Allerdings sind sie vorerst ohne Fahrradanhänger unterwegs.

Auch wenn die Nachfrage bei Weitem nicht so hoch ist wie vor der Pandemie, fahren die Verkehrsunternehmen im VVS trotz massiven Kostendrucks wieder ihren nahezu vollen Fahrplan. Damit tragen die Verkehrsunternehmen dazu bei, dass das öffentliche Leben wieder normale Züge annimmt und die geltenden Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie weitestgehend eingehalten werden können.

Da es in Bus und Bahn naturgemäß immer wieder zu Situationen kommt, in denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, appelliert der VVS weiterhin dringend an seine Fahrgäste, die Maskenpflicht in den Fahrzeugen und an den Haltestellen und Stationen dringend einzuhalten. Außerdem sollten die bekannten Hygienevorschriften unbedingt beachtet werden.

Um die Kontaktmöglichkeiten so weit wie möglich zu reduzieren, empfiehlt der VVS seinen Fahrgästen, VVS-Tickets übers Handy zu kaufen, beispielsweise über die App „VVS mobil“. Damit können sie vermeiden, in einer Verkaufsstelle oder am Automaten in der Schlange stehen oder Bargeld abzählen zu müssen.

Verbindungen ab 11. Mai schon jetzt in der VVS-Fahrplanauskunft: Fahrgäste können ihre individuellen Verbindungen in der VVS-Fahrplanauskunft unter vvs.de oder über die App „VVS mobil“ abrufen. Der Fahrplan ab 11. Mai ist dort bereits hinterlegt. (ps)

Neue VVS-App „Smarte Haltestelle“: Mit einem Klick zur Abfahrtszeit

Fahrgäste bekommen ganz einfach Echtzeit aufs Handy - schlanke Alternative zur umfangreichen VVS-Auskunfts-App

Viele Haltestellen im VVS haben bereits digitale Anzeiger, auf denen Fahrgäste die tatsächlichen Abfahrtszeiten von Bahnen und Bussen sehen können. Ab sofort hat der VVS die neue App „Smarte Haltestelle“ im Angebot. Sie bietet einen schnellen und unkomplizierten Zugang zu dynamischen Echtzeitinformationen für Haltestellen ohne Anzeiger.

Die App funktioniert ganz einfach:

Entweder fotografiert der Fahrgast an der Haltestelle den Namen des Haltestellenschildes oder scannt den QR-Code auf dem Ausgangsfahrplan. Man kann die Haltestelle aber auch mit einem Klick über die Standortsuche des Handys auswählen. Und schon werden die nächsten Abfahrten der Busse oder Stadtbahnen in Echtzeit angezeigt. Außerdem erhalten Fahrgäste Informationen über die Haltestellenumgebung.

Die App „Smarte Haltestelle“ gibt es kostenlos in den App-Stores von Google und Apple und ergänzt die Familie der VVS-Apps. Sie entstand im Rahmen des bundesweiten Sofortprogrammes „Saubere Luft“ und des Projektes „Digitale Haltestelle“. (uli)



Telefonberatung

Corona-Krise schlägt aufs Gemüt - Hunderte Anrufe bei Telefonberatung

Die Telefonberatung des Landes, die in der Corona-Krise für Menschen mit psychischen Belastungen eingerichtet wurde, ist in der ersten Woche mehrere hundert Mal genutzt worden.

Genau 673 Anrufe habe es in der Woche vom 22. bis 29. April gegeben, teilte das Sozialministerium am Mittwoch mit. Häufig riefen Betroffene demnach wegen der Kontakt- und Ausgangseinschränkungen sowie wegen Ängsten zum Beispiel vor einer Infektionen an.

«Psychisch Kranke, Einsame, Alte, Familien und Kinder - manche Menschen kommen durch die Corona-Maßnahmen an ihre Grenzen», sagte Sozialminister Manne Lucha (Grüne) laut der Mitteilung. Es sei richtig gewesen, die Hotline einzurichten und damit bereits bestehende Angebote wie die Telefonseelsorge zu ergänzen.

Fast jeder zweite Anruf stand nach Angaben des Ministeriums im Zusammenhang mit einer zurückliegenden psychischen Erkrankung. Die häufigsten Symptome, von denen berichtet wurde, waren depressive wie Niedergeschlagenheit, Energielosigkeit und Interessenverlust sowie Angstsymptome. Zwei Prozent der Anrufer berichteten davon, Gewalt erlebt zu haben, ein Prozent davon, Gewalt ausgeübt zu haben. Es riefen sechs Prozent mehr Frauen als Männer.

Ehrenamtliche psychologische und psychotherapeutische Fachkräfte beraten die Anrufer. Im Schnitt dauerten die Gespräche 20 Minuten. In 90 Prozent der Fälle wurden neben der telefonischen Beratung keine weiteren Kontakte vereinbart.

Die Hotline ist jeden Tag von 8 bis 20 Uhr unter 0800 377 377 6 erreichbar.

Sonnenuhr

Wie spät ist es?

Die Uhrzeit zu bestimmen ist heute in Zeiten von Smartphone und Armbanduhr wahrlich kein Problem mehr. Aber was ist, wenn man beim Wandern seine Uhr vergessen hat oder ausgerechnet jetzt der Akku leerläuft? Keine Bange, hilf Dir selbst, wie es schon unsere Vorfahren gemacht haben. Im Mittelalter hat man nämlich die Uhrzeit mit Hilfe der „Hand-Sonnenuhr“ bestimmt.

Dafür braucht man lediglich ein kleines Stöckchen als Zeiger von ungefähr der Länge des Zeigefingers. Dieses klemmt man senkrecht zwischen Daumen und Handfläche, die nach oben weißt. Schon bekommt man auf der flach ausgestreckten Hand, wie bei einer Sonnenuhr die Uhrzeit angezeigt.

Dann muss man nur noch wissen, wo auf der Hand die Zahlen stehen (siehe Foto) und schon kann man sehen, was die Uhr geschlagen hat.

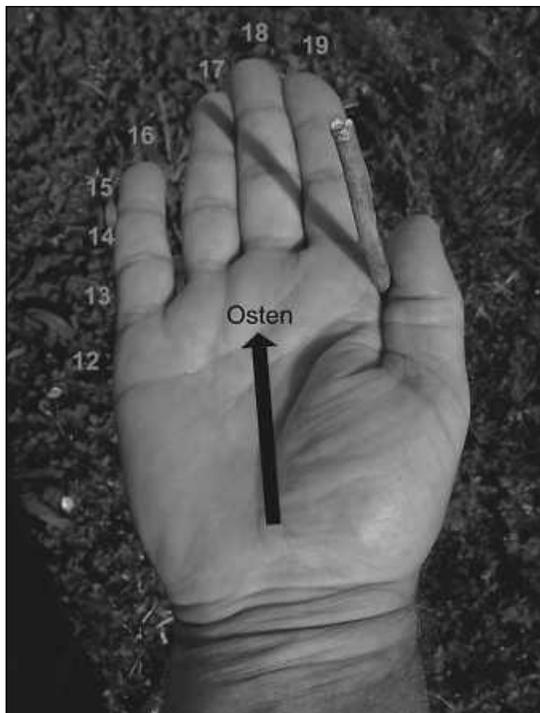


Foto: Prof. Dr. Manfred Krautter

Um dann auch die richtige Uhrzeit ablesen zu können, richtet man morgens die linke Hand in Richtung Westen und nachmittags die rechte Hand in Richtung Osten.

Das Bild zeigt die Situation am Nachmittag: Die rechte Hand zeigt nach Osten und der Schatten des Stöckchens erreicht den Ringfinger der rechten Hand. Das bedeutet es ist ca. 17 Uhr.

Wir wünschen viel Spaß beim Ausprobieren und Uhrzeitablesen. Viel Freude dabei und bleiben Sie gesund!

Ihr Schwäbischer Wald Tourismus

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schwaebischerwald.com.

Handwerkskammer Stuttgart

Handwerk setzt auf Berufsorientierung online

Corona hin oder her – ein Ausbildungsplatz muss her!

Der gegenwärtige Digitalisierungsschub öffnet jungen Menschen weitere neue Wege in der Berufsorientierung. Weil durch die Corona-Pandemie Betriebspraktika, Werkstattbesichtigungen, Bewerbungstrainings und Beratungsgespräche vor Ort nur schwer möglich sind, hat die Handwerkskammer Region Stuttgart die digitalen Informationsmittel für Schüler, Lehrer und Eltern zum Thema Berufswahl ausgebaut. Eine Videoplattform für die Berufe, eine digitale InfoTour durchs Handwerk oder ein Webinar rund um die Ausbildung gehören zum Angebot. Mit der online-Simulation MeisterPower sind sogar Einblicke in die berufliche Selbstständigkeit spielerisch möglich.

„Mit Blick auf das Anfang September beginnende Ausbildungsjahr ist es jetzt wichtig, verstärkt über digitale Medien die beruflichen Zukunftschancen mit einer dualen Ausbildung aufzuzeigen“, betont Hauptgeschäftsführer Thomas Hoefling. Durch das in den letzten Wochen verstärkt praktizierte Homeschooling sei diese Form der Informationsvermittlung für die Schüler nichts Neues. „Unser Ziel ist, dass trotz Corona möglichst viele junge Menschen eine für sie passende Lehrstelle angeboten bekommen und möglichst viele Betriebe Ausbildungsstellen weiterhin bereitstellen und diese auch besetzen können“, betont der Kammerchef. Die Stabilisierung des Ausbildungsmarktes sei für das Handwerk ein Kernanliegen.

Auf der Videoplattform azubiTV.de finden Jugendliche und Berufseinsteiger über 100 Video-Clips von und mit Auszubildenden aus der Region Stuttgart. Vor der Kamera stehen echte Lehrlinge aus Handwerksbetrieben. Sie zeigen, wie es an ihrem Arbeitsplatz aussieht, was ihren Job so spannend macht und was ein angehender Azubi mitbringen sollte, wenn er in diesem Beruf seine Zukunft sieht. Über azubiTV finden Interessenten außerdem freie Ausbildungs- und Praktikaplätze in der Region Stuttgart.

Auch die Berufsinformationen im Klassenzimmer werden digitaler. Bislang informierte ein Mitarbeiter der Handwerkskammer an interessierten Schulen die angehenden Schulabgänger „live“ über die duale Ausbildung und die Karrierechancen nach der Gesellenprüfung. Aufgrund der momentanen Situation steht diese spannende Präsentation in digitaler Form zur Verfügung. In 45 Minuten werden nahezu alle Fragen geklärt und die 130 Ausbildungsberufe im Handwerk vorgestellt. Bewährt hat sich auch die Online-Handwerks-simulation MeisterPOWER. In der Betriebssimulation schlüpfen die Jugendlichen in die Rolle eines selbstständigen Handwerkers und lernen, wie die Wirtschaft funktioniert. Ziel ist es, auf spielerische Weise ökonomische Kompetenzen zu vermitteln, Abläufe in Betrieben erfahrbar zu machen sowie einen realitätsnahen Einblick in Tätigkeiten von Handwerksberufen zu geben. Hoefling: „MeisterPOWER eignet sich hervorragend für eine Heimbesuchung: Kostenloser Zugang der Handwerkskammer, PC und Internet und schon kann es losgehen.“

Auch die Eltern bezieht die Handwerkskammer in die Informationskampagne mit ein. „Eltern sind die wichtigsten Begleiter im Berufswahlprozess und in Zeiten des Homeschoolings noch verstärkt gefordert“, erklärt Kammerchef Thomas Hoefling. „Ebenfalls online haben wir für Mütter und Väter die wichtigsten Infos zusammengestellt, wie sie ihr Kind beim Einstieg ins Berufsleben unterstützen können.“ Zudem stünden ihnen die Berater der Handwerkskammer mit Rat und Tat zur Seite.

Gute Erfahrungen, so Hoefling, haben die jungen Nutzer mit dem Online-Lehrstellenradar bislang machen können. In der kostenfreien Lehrstellenbörse der Handwerkskammer auf www.hwk-stuttgart.de/lehrstellenboerse finden Schüler freie Lehrstellen und Praktikaplätze in Handwerksbetrieben. Begleitend zum Bewerbungsprozess unterstützen dann Ausbildungsexperten bei der Er-



stellung der Bewerbungsunterlagen. Ein einstündiges kostenfreies Webinar zum Thema „Bewerben leicht gemacht - Starte deine Karriere im Handwerk!“ am 16. Juni 2020 um 14 Uhr beschreibt den Weg zur passenden Ausbildungsstelle und klärt Fragen zum „Mythos Bewerbung - was ist richtig, was falsch“.

Weitere Infos:

www.hwk-stuttgart.de/bo-digital

Kontakt Berufsorientierung:

Telefon 0711 1657-306, berufsorientierung@hwk-stuttgart.de

Hilfreiche Links:

www.azubiTV.de

www.hwk-stuttgart.de/lehrstellenboerse

<https://meister-power.de/>

www.handwerk.de

www.gut-ausgebildet.de

www.handwerks-power.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Trotz Corona für die Kunden da

Die Kundinnen und Kunden können die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg bequem von zu Hause aus telefonisch, online und via Videoberatung erreichen und sich dabei rund um das Leistungsspektrum des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers umfassend beraten lassen. Wer aktuell einen Antrag stellen will, muss dies ebenfalls nicht hinausschieben: Einige für die Antragsaufnahme zuständigen Stellen der Bürgermeisterämter (Ortsbehörden) haben bereits unter Einhaltung der coronabedingten Schutzvorkehrungen und nur nach vorheriger Terminvereinbarung wieder geöffnet. Alternativ können Renten- und Reha-Anträge jederzeit über den Online-Dienst »eAntrag« der DRV (www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag) gestellt werden. Hierbei stehen die Ortsbehörden sowie die DRV selbst den Ratsuchenden telefonisch zur Seite und unterstützen, wenn notwendig bei der Antragstellung. Die Beratungsstellen der DRV sind weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch ist das Beratungszentrum Stuttgart der DRV Baden-Württemberg unter der Rufnummer 0711 848-30300 sowie die Außenstelle Göppingen unter 07161 960730 jeweils Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr erreichbar. Kontaktdaten sowie Öffnungszeiten der Ortsbehörden finden Interessierte auf der Internetseite des jeweiligen Wohnortes. Ohne persönliche Vorsprache bei der DRV haben die Versicherten und Rentner auch keine finanziellen Nachteile zu erwarten. Wichtig ist lediglich, dass ein Antrag oder das sonstige Anliegen telefonisch oder schriftlich an den Rentenversicherungsträger gerichtet wurde. Insofern bleibt die Deutsche Rentenversicherung auch in Zeiten der aktuellen Pandemie-Situation ein verlässlicher Partner für ihre Versicherten und Rentnerinnen und Rentner sowie die Arbeitgeber.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Erste Krebsberatungsstelle im Rems-Murr-Kreis gegründet

Psychoziale Anlaufstelle für Menschen mit Krebserkrankung und ihre Angehörigen am Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Die Diagnose Krebs trifft viele Menschen unerwartet, plötzlich und stellt nicht selten das bisherige Leben auf den Kopf. Im Krankheitsverlauf sind Betroffene über die medizinische Behandlung hinaus je nach individueller Lebenslage mit vielen Herausforderungen, Fragen und Sorgen konfrontiert. Dafür haben die Rems-Murr-Kliniken für Betroffene nun ein ambulantes Hilfsangebot geschaffen und die erste Krebsberatungsstelle im Rems-Murr-Kreis gegründet. Sie bietet den Menschen im Landkreis, die von einer Krebserkrankung direkt oder indirekt betroffen sind, eine Anlaufstelle für psychosoziale Fragen oder Probleme. Das kostenlose Angebot steht allen Betroffenen in jeder Krankheitsphase offen, unabhängig von einer Behandlung in den Rems-Murr-Kliniken. Aufgrund der derzeitigen

Corona-Pandemie konnte der aktive Betrieb der Krebsberatungsstelle allerdings noch nicht wie geplant aufgenommen werden. Die Rems-Murr-Kliniken informieren über die Presse und ihre Webseite, sobald der Betrieb der Krebsberatung aufgenommen werden kann.

„Seit jeher verfolgt das Onkologische Zentrum das Ziel, Patienten mit Krebs im Heilungsprozess ganzheitlich zu versorgen“, betont Prof. Markus Schaich, Leiter des Onkologischen Zentrums am Rems-Murr-Klinikum Winnenden. „Umso mehr freue ich mich, dass wir unsere stationäre onkologische Versorgung mit einem ambulanten Angebot ergänzen können, das für alle zugänglich ist und eine auf den Einzelfall zugeschnittene Begleitung auch über längere Zeiträume hinweg leisten kann.“

Psychoonkologin und Leiterin der Krebsberatungsstelle, Eliza Gmähle ergänzt: „Die Diagnose Krebs ist oft eine große psychische Belastung und kann bei den Betroffenen schnell zu Unsicherheit in allen Lebensbereichen führen. Psychologische Begleitung oder soziale Hilfen sind deshalb neben der medizinischen Behandlung enorm wichtig, um nicht nur die Erkrankung selbst, sondern auch deren Folgen, beispielsweise im beruflichen oder im privaten Umfeld, gut zu bewältigen. Unsere erfahrenen Psychoonkologen und Sozialpädagogen bieten dafür professionelle Beratung, sorgen für Orientierung und vermitteln als Lotsen weiterführende Hilfsangebote.“

„Mit der neu geschaffenen Krebsberatungsstelle können wir sicherstellen, dass Patienten mit einer Krebserkrankung wohnortnah und somit in vertrauter Umgebung die bestmögliche Beratung und Unterstützung erhalten“, so Landrat Dr. Richard Sigel. „Damit können wir eine wichtige Lücke in der ambulanten psychosozialen Versorgung schließen und sicherstellen, dass Bürgerinnen und Bürger im Rems-Murr-Kreis mit dieser lebensverändernden Diagnose nicht alleine gelassen werden.“

Die Finanzierung von Krebsberatungsstellen ist in Deutschland noch nicht nachhaltig gesichert. Die neu gegründete Krebsberatungsstelle Rems-Murr wird zwar zum Teil von den gesetzlichen Krankenkassen finanziert, die restlichen Kosten tragen aber derzeit noch die Rems-Murr-Kliniken als Träger. Um die Kosten breit zu verteilen, werden weitere Fördermittel u.a. vom Land Baden-Württemberg beantragt. „Wir stärken mit der Krebsberatungsstelle nicht nur die sektorenübergreifende Versorgung, sondern verbessern für unsere Krebspatienten und andere Betroffene die onkologische Versorgung, die ja schon hervorragend ist. Wir hoffen daher auf weitere finanzielle Unterstützung, um diese wertvolle Arbeit zukünftig auszubauen“, erklärt Dr. Marc Nickel, Geschäftsführer Rems-Murr-Kliniken.

Weitere Informationen zu den Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet auf www.rems-murr-kliniken.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Gedanken in Corona-Zeiten

Reisewarnung angesagt,
danach vieles hinterfragt.
Sommer-Urlaub abgesagt,
aber trotzdem nicht verzagt.
Herbsturlaub ist auch gebucht,
lange intensiv gesucht.
Strand an einer kleinen Bucht,
hoffentlich nicht bald verflucht.

Bernd Pichlkostner, Reichenbach an der Fils